



Beratung

Selbstverständlich führen wir auch die Pflegeberatungen nach § 37.3 SGB XI durch.

In der Pflegesituation liegende Probleme sollen bewusst gemacht, die Fähigkeit zum Herbeiholen von Hilfe geweckt und Entlastungsangebote geschaffen werden.

Was kosten die Beratungen und Schulungen?

Die Kosten dieser Angebote werden in der Regel von den Pflegekassen übernommen. Diese Leistung ist insoweit für alle Teilnehmer kostenfrei.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Susanne Heckes

Geschäftsführerin, Case Managerin,
Kinderkrankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe

Veronika Metsch

Pflegedienstleitung & Fachschwester für
Intensivmedizin und Anästhesie

Tanja Weippert

Dipl.-Pflegerin & Krankenschwester

Corinna Nordhausen

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin

Annett Seidel

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin

Karin Fischer

Kinderkrankenschwester

Evelyn Schulz

Kinderkrankenschwester



Ihre Ansprechpartnerinnen:



So erreichen Sie uns:

Berliner Sternschnuppen

Kinderpflegedienst UG (haftungsbeschränkt)

Blissestraße 56, 10713 Berlin

Telefon: 030 - 36 75 33 17, Fax: 030 - 36 75 81 91

E-Mail: info@berliner-sternschnuppen.de

www.berliner-sternschnuppen.de

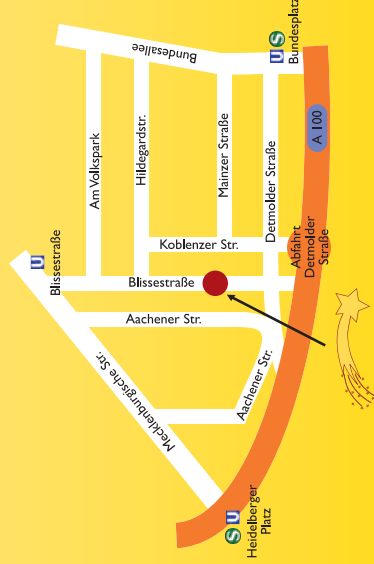
GF: Susanne Heckes

AG Charlottenburg, HRB I 18996 B

U7: Blissestraße

U- und S-Bahn: Heidelberger Platz, Bundesplatz

Bus 101: Birger-Forell-Platz



Pflegeberatung



Jetzt neu für Kinder:

Pflegeberatung nach § 45 SGB XI



Berliner Sternschnuppen

Kinderpflegedienst

Anleitung, Beratung und Schulung
im häuslichen Bereich speziell für Kinder
in Berlin und Brandenburg durch
erfahrene Pflegefachpflegekräfte

Wir fangen Sie auf!

Überleitungspflege

Sie pflegen ein krankes Kind zu Hause

Einen kranken oder behinderten Menschen zu Hause zu pflegen, erfordert große Einsatzbereitschaft der Pflegepersonen. In unseren Schulungen und Pflegekursen lernen Sie unter der Anleitung erfahrener und geschulter Pflegefachkräfte pflegerische Fertigkeiten. Darüber hinaus erhalten Sie Entlastungsvorschläge, damit Sie den körperlichen und seelischen Anforderungen, die die Pflege mit sich bringt, gewachsen sind.



An wen richtet sich dieses Angebot

Angehörige zu Beginn einer Pflegesituation und Angehörige, die schon länger in der Familie oder im Freundeskreis pflegen, sowie an Personen, die ehrenamtlich pflegerisch tätig sind oder werden möchten.

Unsere Ziele sind

Die Pflege und Betreuung zu erleichtern und zu verbessern, die pflegebedingte körperliche und seelische Belastung zu mindern und die Fähigkeit für die eigenständige Pflege zu vermitteln. Des Weiteren sollen pflegerische Fachkompetenz vermittelt, Selbstbewusstsein gestärkt und Strategien für den umfassenden Umgang mit der Pflegesituation vermittelt werden.

Pflegeüberleitung

Hier bereiten wir Angehörige im Bereich der Überleitungspflege auf die Pflegesituation im Sinne einer speziellen, individuellen Schulung/Beratung vor. Sie umfasst notwendige Veränderungsmaßnahmen im Wohnumfeld und den Bedarf von Hilfsmitteln. Die begründeten Vorschläge werden an die Pflegekasse weitergegeben. Die Schulung/Beratung wird in der stationären Pflegeeinrichtung, in der sich die zu pflegende Person befindet, oder in der Häuslichkeit im Beisein der Pflegeperson/Angehörigen durchgeführt. Bei Bedarf erfolgt anschließend eine individuelle Schulung. Durch die Schulung/Beratung soll die Pflegeperson auf die zukünftigen pflegerischen und betreuenden Aufgaben vorbereitet werden, um eine Überforderung vorzubeugen.

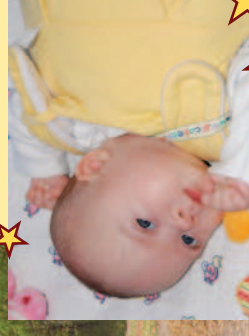


Pflegekurse

Mit dem Kursangebot sollen pflegende Angehörige zu Hause so gut wie möglich unterstützt und entlastet werden.

Inhaltliche Schwerpunkte sind z. B.:

- die tägliche Körperpflege/spezielle Körperpflege
- Veränderungen des Gesundheitszustandes erkennen und angemessen reagieren
- Bewegungen und mobilisieren eines bewegungseingeschränkten Menschen



- Lagerungen und Hilfsmittel
- rückschonendes Arbeiten
- Zweiterkrankungen vorbeugen
- Ernährung
- Betreuung und Pflege Sterbender
- Information über unterstützende und entlastende Hilfe für Pflegende
- Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- Anregungen, sich mit der veränderten Lebenssituation offen auseinander zu setzen
- Erste Hilfe